

Die Information erfolgt für alle Betriebe, Teilbetriebe und Einrichtungen\* auf Vordruck 0301 in zweifacher Ausfertigung:

- von den den Ministerien und WB unterstellten Kombinat für jeden Betrieb und jede Einrichtung ihres Kombinates,
- von den WB und ihnen gleichgestellten Organen für jeden ihnen direkt unterstellten Betrieb bzw. unterstellte Einrichtung,
- von den Ministerien für jede ihnen direkt unterstellte Einrichtung

an den Rat des Bezirkes (Bezirksplankommission), auf dessen Territorium sich der Sitz des Betriebes oder der Einrichtung befindet.

Die Leiter der zentralgeleiteten Betriebe\*\* und Einrichtungen übergeben die staatlichen Planaufgaben 1973 auf dem gleichen Vordruck für jeden Teilbetrieb, dessen Sitz sich in einem anderen Kreis als dem des Stammbetriebes befindet, dem für den Sitz dieses Teilbetriebes zuständigen Rat des Kreises (Kreisplankommission) in zweifacher Ausfertigung bis zum 5. Januar 1973.

Zum gleichen Zeitpunkt sind die Veränderungen gegenüber den bei der Ausarbeitung des Planes als Entwurf übergebenen Titellisten für Investitionen gemäß Abschnitt IV, Ziff. 2.2. Abs. 5 Buchstaben a und b der Anlage zur Anordnung (Nr. 1) vom 15. Februar 1972 über die Methodik zur Ausarbeitung des Volkswirtschaftsplanes 1973 zu übergeben.

\* Betriebe, Teilbetriebe und Einrichtungen, in denen mehr als 50 Arbeiter und Angestellte (Pers.) im Jahresdurchschnitt beschäftigt sind.

\*\* Gilt nicht für zentralgeleitete Betriebe, die gemäß der Anordnung Nr. 2 vom 25. Mai 1972 über die Methodik zur Ausarbeitung des Volkswirtschaftsplanes 1973 — Spezielle planmethodische Festlegungen — ihre Planentwürfe erarbeitet haben.

**Anordnung Nr. 2\***  
**über die Gewährung von Vertragszuschlägen**  
**für frisches Obst und Gemüse**  
**sowie für Blumen und Zierpflanzen**  
**vom 9. November 1972**

Zur Änderung der Anordnung vom 17. Dezember 1970 über die Gewährung von Vertragszuschlägen für frisches Obst und Gemüse sowie für Blumen und Zierpflanzen (GBl. II 1971 Nr. 24 S. 212) wird im Einvernehmen mit den Leitern der zuständigen zentralen staatlichen Organe folgendes angeordnet:

§1

Der § 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Für vertraglich vereinbarte Lieferungen der Qualitäten Auslese und A an die staatlichen und konsumgenossenschaftlichen Handelsorgane und Direktbezieher\*\* (Einzelhandel einschließlich Verkaufsstellen der LPG, VEG, GPG und deren kooperativen Einrichtungen, Großverbraucher, Betriebe der Obst- und Gemüseverarbeitenden Industrie) werden an Landwirtschafts-, Forst- und Gartenbaubetriebe aller Eigentumsformen sowie an Kleinerzeuger folgende Vertragszuschläge gezahlt:

\* Anordnung (Nr. 1) vom 17. Dezember 1970 (GBl. II 1971 Nr. 24 S. 212)

\*\* Die Regelung des Direktbezuges erfolgt nach Abschnitt II der Anordnung vom 18. April 1972 über die Beziehungen bei der Lieferung und Abnahme von frischem Obst und Gemüse (GBl. II Nr. 21 S. 233).

Kultur	Kalenderwoche	ME	Vertragszuschlag M	
Salatgurken	51. bis 53.	dt	400,-	
	1. bis 9.	dt	400,-	
	10. und 11.	dt	350,-	
	12. und 13.	dt	300,-	
	14. und 15.	dt	250,-	
	16. und 17.	dt	130,-	
	18. bis 22.	dt	80,-	
Tomaten	51. bis 53.	dt	100,-	
	1. bis 4.	dt	200,-	
	5. bis 22.	dt	700,-	
	23. bis 26.	dt	500,-	
	27. und 28. 29. und 30.	dt	300,- 100,-	
Blumenkohl I, II, III, IV	6. bis 17.	100 St.	40,-	
	18. und 19.	100 St.	30,-	
	I, II, III 20. bis 22.	100 St.	20,-	
	IV 18. und 19.	100 St.	20,-	
Kohlrabi mit Laub I, II, III	51. bis 4.	100 St.	30,-	
	I, II, III, IV 5. bis 15.	100 St.	40,-	
	I, II, III 16. und 17.	100 St.	30,-	
	IV 16. und 17.	100 St.	25,-	
I, II, III 18. und 19.	100 St.	20,-		
	Kopfsalat I, II, III, IV, V, VI	49. bis 14.	100 st.	40,-
		I, II, III, IV, V 15. und 16.	100 st.	40,-
I, II 17.	100 st.	20,-		
III, IV 17.	100 st.	15,-		
Champignons	40. bis 53.	dt	100,-	
	1. bis 9.	dt	200,-	
Chicoreé	49. bis 53.	dt	100,-	
	1. bis 18.	dt	150,-	
Für B-Ware aus erdeloser Treiberei				
Rosenkohl	49. bis 53.	dt	50,-	
	1. bis 18.	dt	80,-	
Exportzwiebeln	5. bis 13.	dt	15,-	
	ohne Zeitbegrenzung	dt	5,-	
Bleich- und Grünpargel	ohne Zeitbegrenzung	dt	150,-	
Rote Rüben A I	ohne Zeitbegrenzung	dt	13,-	
Rote Rüben A II	ohne Zeitbegrenzung	dt	8,-	
Gemüsebohnen maschinell geerntet	ohne Zeitbegrenzung	dt	8,-	
Kohlrüben	ohne Zeitbegrenzung	dt	3,-	
Porree	1. bis 10.	dt	15,-	
	ab 11.	dt	10,-	
Johannisbeeren rot *	ohne Zeitbegrenzung	dt	20,-	
Johannisbeeren weiß	ohne Zeitbegrenzung	dt	40,-	
Stachelbeeren	ohne Zeitbegrenzung	dt	20,-	
Erdbeeren	ohne Zeitbegrenzung	dt	35,-	
Pflaumen	bis 33.	dt	25,-	